*APA-JOURNAL Emerging Europe vom 13.06.2014  
  
mil/ivn  
  
CEE/Tourismus/Kroatien/Wien*  
  
**EPIC-Beteiligung Valamar fusioniert Tourismusunternehmen in Kroatien**  
  
Zagreb/Wien (APA) - Die drei Tourismusgesellschaften der kroatischen Valamar-Gruppe im Eigentum der Wiener Investmentgesellschaft EPIC wollen künftig als ein gemeinsames Unternehmen auftreten. Wie EPIC am Freitag mitteilte, unterzeichneten die Vorstände der drei Unternehmen einen Vertrag, wonach Valamar Grupa AG und Valamar Holding AG in deren Tochtergesellschaft Riviera Adria AG fusioniert werden sollen.  
  
"Die Transaktion erfolgt mittels Aktientausch, wobei der implizite Marktwert des Unternehmens auf Basis der zuletzt gehandelten Aktienkurse bei ca. 280 Mio. Euro liegt. Die Fusion soll in den nächsten Monaten realisiert werden", so das Unternehmen in einer Aussendung.  
  
Derzeit hält EPIC 72 Prozent der Aktien von Valamar Grupa AG, der bisherigen Dachgesellschaft der Valamar Touristikgruppe. Nach dem geplanten Merger wird EPIC etwa 43 Prozent der Aktien des neuen Unternehmens besitzen und der bei weitem größte Aktionär bleiben. Die übrigen Aktien sind im Besitz von mehr als 22.000 privaten und institutionellen Anlegern, überwiegend aus Kroatien.  
  
Nach Abschluss des Fusionsprozesses will EPIC die Aktien des neue Unternehmens wieder an der Zagreber Börse notieren lassen, mittelfristig soll auch eine Einführung an einer internationalen Börse geprüft werden.  
  
Ziel der geplanten Zusammenführung sind laut EPIC eine Konsolidierung des Valamar-Portfolios sowie die Konzentration der Managementaktivitäten unter dem Dach einer einzigen Gesellschaft. Die Fusion sollte die Attraktivität der Aktien sowohl für private als auch institutionelle Anleger am kroatischen Kapitalmarkt erhöhen.  
  
Die Valamar Riviera AG wird 22 Hotels, sieben Appartementanlagen, zwei Hostels und 10 Campinganlagen in Istrien, auf der Insel Krk und in Dubrovnik besitzen und betreiben. Diese Anlagen machen laut Angaben von EPIC zehn Prozent der kategorisierten Unterkünfte in Kroatien aus.  
  
Die Valamar Gruppe zählt zu den größten Investoren im kroatischen Tourismus. In den vergangenen 11 Jahren wurden laut eigenen Angaben mehr als 270 Mio. Euro in Umbauten und Modernisierungen der Betriebe investiert.

APA0424 5 WI 0320 WA/WB Fr, 13.Jun 2014CEE/Tourismus/Kroatien/Wien  
  
EPIC-Beteiligung **Valamar** fusioniert Tourismusunternehmen in Kroatien  
  
Utl.: Valamar Riviera AG soll mittelfristig an einer internationalen  
Börse notieren =  
  
Zagreb/Wien (APA) - Die drei Tourismusgesellschaften der kroatischen Valamar-Gruppe im Eigentum der Wiener Investmentgesellschaft EPIC wollen künftig als ein gemeinsames Unternehmen auftreten. Wie EPIC am Freitag mitteilte, unterzeichneten die Vorstände der drei Unternehmen einen Vertrag, wonach Valamar Grupa AG und Valamar Holding AG in deren Tochtergesellschaft Riviera Adria AG fusioniert werden sollen.  
  
"Die Transaktion erfolgt mittels Aktientausch, wobei der implizite Marktwert des Unternehmens auf Basis der zuletzt gehandelten Aktienkurse bei ca. 280 Mio. Euro liegt. Die Fusion soll in den nächsten Monaten realisiert werden", so das Unternehmen in einer Aussendung.  
  
Derzeit hält EPIC 72 Prozent der Aktien von Valamar Grupa AG, der bisherigen Dachgesellschaft der Valamar Touristikgruppe. Nach dem geplanten Merger wird EPIC etwa 43 Prozent der Aktien des neuen Unternehmens besitzen und der bei weitem größte Aktionär bleiben. Die übrigen Aktien sind im Besitz von mehr als 22.000 privaten und institutionellen Anlegern, überwiegend aus Kroatien.  
  
Nach Abschluss des Fusionsprozesses will EPIC die Aktien des neue Unternehmens wieder an der Zagreber Börse notieren lassen, mittelfristig soll auch eine Einführung an einer internationalen Börse geprüft werden.  
  
Ziel der geplanten Zusammenführung sind laut EPIC eine Konsolidierung des Valamar-Portfolios sowie die Konzentration der Managementaktivitäten unter dem Dach einer einzigen Gesellschaft. Die Fusion sollte die Attraktivität der Aktien sowohl für private als auch institutionelle Anleger am kroatischen Kapitalmarkt erhöhen.  
  
Die Valamar Riviera AG wird 22 Hotels, sieben Appartementanlagen, zwei Hostels und 10 Campinganlagen in Istrien, auf der Insel Krk und in Dubrovnik besitzen und betreiben. Diese Anlagen machen laut Angaben von EPIC zehn Prozent der kategorisierten Unterkünfte in Kroatien aus.  
  
Die Valamar Gruppe zählt zu den größten Investoren im kroatischen Tourismus. In den vergangenen 11 Jahren wurden laut eigenen Angaben mehr als 270 Mio. Euro in Umbauten und Modernisierungen der Betriebe investiert.  
  
(Schluss) mil/ivn